



2. Mai 2012

Diakonie 

Motto des diesjährigen Stiftungsfestes am 9. Juni lautet „Maßvoll - weniger ist mehr!?“

Am 9. Juni wird in der Matthias-Claudius-Haus-Stiftung gefeiert. Das diesjährige Stiftungsfest steht unter dem Motto „Maßvoll - weniger ist mehr!?“ und im Programmablauf gibt es einige Änderungen. So startet das Fest um 13 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst auf dem Wohnheimgelände in der Hermann-Krebs-Straße. Anschließend werden den Gästen Blasmusik, Kaffee und Kuchen geboten, bevor sich um 16.30 Uhr der Vorhang für den Auftritt der Theatergruppe „Comedia G(Cl)audius“ hebt. Die Laienschauspielgruppe hat sich in diesem Jahr für das Stück „Die zwei Seiten des Lebens“, frei erzählt nach dem Märchen „Der Fresskönig“ von Stefan Gemmel, entschieden. Das Stiftungsfest klingt ab 19 Uhr mit Live-Musik und einem zünftigen Lagerfeuer aus. Der Handwerkermarkt entfällt, stattdessen dürfen sich die Gäste auf eine vielfältige „Kostmeile“ mit einigen Überraschungen freuen. Alle Besucher sind herzlich zu den Feierlichkeiten eingeladen.

Stiftungskuratorium sagt „Ja“ zu Investitionen von mehr als 280 000 Euro

Das Kuratorium der Matthias-Claudius-Haus-Stiftung hat auf seiner jüngsten Sitzung den Weg für Investitionen in Höhe von mehr als 280 000 Euro freigemacht. Mit etwa 195 000 Euro soll ein Großteil der Summe in diesem Jahr in die beiden Werkstattstandorte Neubrandlebener Weg und Pfefferbach fließen. So werden beispielsweise ein Spezialtransporter für Rollstuhlfahrer und mehrere Maschinen für die behindertengerechte Ausstattung der Arbeitsbereiche angeschafft. Auch in den Sozialbereich der Werkstätten fließt Geld. Weiterhin gab das Stiftungskuratorium grünes Licht für die Ausstattung mehrerer Wohnheimbereiche. Rund 17 500 Euro sind dafür vorgesehen.

Umfrage: Matthias-Claudius-Haus-Stiftung zählt auf die Meinung der Beschäftigten

Wie sieht es in der Matthias-Claudius-Haus-Stiftung mit Themen wie Arbeit, Betreuungsqualität, Fortbildung und Mitbestimmung aus? Antworten auf diese und andere Fragen will das interne Qualitätsmanagement im Monat Mai mit einer Umfrage unter den 350 Beschäftigten finden. Sie werden gebeten, einen zehn Blöcke umfassenden Fragebogen auszufüllen und so ihre Wünsche, Ideen oder Verbesserungsvorschläge zu nennen. So bekommen auch diejenigen eine Chance auf Meinungsäußerung, die sonst eher schüchtern und zurückhaltend sind. Alle Beschäftigten sollen loswerden, was ihnen auf dem Herzen liegt - unabhängig davon, ob es sich um Lob oder Kritik handelt. Selbstverständlich helfen die Mitarbeitenden den Beschäftigten, die den Fragebogen nicht alleine ausfüllen können.

Neue Bänke für Kirchgemeinde Oschersleben

Große Freude in der Oscherslebener Kirchgemeinde: Zum wiederholten Mal gab es von der Tischlerei der Matthias-Claudius-Haus-Stiftung neue Kirchenbänke für die Nicolai-Kirche. Sechs dieser Sitzgelegenheiten wurden am Werkstattstandort Pfefferbach vor allem von Bernd Esser aus Eichenholz gefertigt und jetzt der Gemeinde übergeben. Damit beweist die Stiftung erneut Engagement beim Erhalt und Wiederaufbau der Kirche, die das Stadtbild von Oschersleben prägt. Die Stiftung selbst ist Mitglied der Kirchgemeinde und Pfarrer Friedrich von Biela regelmäßig bei Veranstaltungen in der Stiftung zu Gast.

Nicht behindert zu sein ist wahrlich kein Verdienst, sondern ein Geschenk, das jedem von uns jederzeit genommen werden kann. Lassen Sie uns die Behinderten und ihre Angehörigen auf ganz natürliche Weise in unser Leben einbeziehen. Wir wollen ihnen die Gewissheit geben, dass wir zusammengehören.

**Richard v. Weizsäcker
(ehem. Bundespräsident)**

Newsletter

**Matthias-Claudius-Haus
Oschersleben**

**Neubrandlebener Weg 10 b
39387 Oschersleben**

**Kontakt:
Tel.: +49 (0) 3949 - 94 56 510
Fax: +49 (0) 3949 - 94 56 533
info@claudiushaus.de
www.claudiushaus.de**